

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 106 (1980)
Heft: 38

Autor: Stauber, Jules
Illustration: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 26.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zum Weiter- erzählen ...

Der Direktor erzählt einen Witz, und alles biegt sich vor Lachen – bis auf den Buchhalter.

«Haben Sie denn keinen Sinn für Humor?» fragt der Direktor.
«Doch, aber ich gehe Ende Monat ...!»

Müller ruft in einem Landkino an und fragt: «Wann beginnt denn bei Ihnen die Vorstellung?»

Die Kassiererin: «Wann können Sie denn hier sein?»

Unter Bekannten: «Sie haben sich doch einmal beim EMD beworben, was machen Sie jetzt?»

«Nichts!»
«Wieso das?»
«Ich habe die Stelle bekommen?»

Der Charmeur an der Party: «Fräulein, ich schreibe ein Telefonbuch, darf ich um Ihre Nummer bitten?»

Unter Bekannten: «Ich fahre heute für drei Monate in die Ferien!»

«Warum, haben Sie keine Berufung eingelegt?!»

Sie: «Hast du ein gutes Gedächtnis für Gesichter?»

Er: «Warum?»

Sie: «Weil ich gestern abend deinen Rasierspiegel zerbrochen habe ...»

Ein Pfau hat eine Panne. «O wie peinlich. So viele Leute im Zoo, und ich habe kein Reserve-rad!»

Dem alten Förster ist sein liebster Hund gestorben. Seufzend sagt er zu seiner Frau: «Jetzt habe ich nur noch dich, Frieda.»

Der betagte Herr zeigt dem Kondukteur seine Fahrkarte.

«Aber das ist ja ein Kinderbillett!»

«Da können Sie einmal sehen, wie lange ich auf den Zug gewartet habe!»

Johann: «Herr Graf, der Arzt ist da!»

Graf: «Ich will ihn nicht sehen. Sagen Sie ihm, ich sei krank!»

Beim Psychiater: «Herr Doktor, ich vergesse immer alles. Was kann ich tun?»

Psychiater: «Als erstes zahlen Sie mein Honorar im voraus!»

Die Ehefrau bringt von den Einkäufen ein neues Teesieb mit. Der Ehemann erbot: «Geht es noch. Wir haben keinen Tropfen Alkohol im Haus – und du kaufst neue Möbel!»

Gespräch unter Freunden in der DDR. «Was würdest du tun, wenn heute die Mauer abgerissen würde?»

«Auf einen Baum klettern!»

«Warum denn das?»

«Meinst du, ich möchte totgetrampelt werden?»

Gesammelt von Alexander Moll



Vance Packard:
Wir leben in einer Zeit der Schnüffelei.
Heutzutage bedroht man Menschen
nicht mit einem Dolch,
sondern mit einem Dossier.

Nebelspalter

Impressum
Redaktion:
Franz Mächler, 9400 Rorschach
Telefon 071/41 43 43
Redaktioneller Mitarbeiter: Bruno Knobel
Redaktion Frauenseite: Ilse Frank

Abonnementspreise Schweiz:
3 Monate Fr. 21.–
6 Monate Fr. 39.–, 12 Monate Fr. 68.–

Abonnementspreise Europa*:
6 Monate Fr. 54.–, 12 Monate Fr. 96.–

Abonnementspreise Übersee*:
6 Monate Fr. 64.–, 12 Monate Fr. 116.–
* Luftpostpreise auf Anfrage

Einzelnummer Fr. 2.–
Bestehende Abonnements erneuern sich automatisch, wenn eine Abbestellung nicht erfolgt.
Postcheck St.Gallen 90-326
Abonnements nehmen alle Postbüros, Buchhandlungen und der Verlag in Rorschach entgegen. Tel. 071/41 43 43

Der Nebelspalter erscheint jeden Dienstag
Unverlangt eingesandte Beiträge werden nur retourniert, wenn Rückporto beiliegt.
Der Nachdruck von Texten und Zeichnungen ist nur mit Zustimmung der Redaktion gestattet
Verlag, Druck und Administration:
E. Löpfle-Benz AG, Graphische Anstalt,
9400 Rorschach
Telefon 071/41 43 41 – 41 43 42

Inseraten-Annahme
Inseraten-Regie:
Theo Walser-Heinz, Fachstrasse 61
8942 Oberrieden, Telefon 01/720 15 66

Inseraten-Abteilung:
Hans Schöbi, Signalstrasse 7
9400 Rorschach, Telefon 071/41 43 44
und sämtliche Annoncen-Expeditionen

Insertionspreise: Nach Tarif 1980/1

Inseraten-Annahmeschluss
ein- und zweifarbige Inserate:
15 Tage vor Erscheinen
vierfarbige Inserate:
4 Wochen vor Erscheinen

SCHWEIZER PAPIER

In der nächsten Nummer:

Vom möglichen Nutzen
der Krawalle

Böse, böse SBB!

A la carte gegen das
Nord-Süd-Gefälle